

Inhaltsverzeichnis

Der Mehlberg bei Arendsee 3

<<< zurück | [Sagenbuch des Preussischen Staates - Die Marken](#) | weiter >>>

Der Mehlberg bei Arendsee

Nach Beckmann Th. III. S. 888.

An der westlichen Seite des [Arendsees](#) bei dem Dorfe [Schrempe](#) liegt ein weißer Berg, der aus sehr feinem, mit weißen Spatflinkern vermischem Sand besteht und insgemein der Mehlberg genannt wird, weil nach der gemeinen Sage in theurerer Zeit arme Leute aus diesem Berge einst Mehl genommen und davon Brot gebacken haben sollen, in der That aber wohl deswegen, weil er so weiß aussieht.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2, Band 1, Glogau 1868/71, S. 191*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [v2a](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchpreussen1-203>

Last update: **2025/01/30 17:57**

